

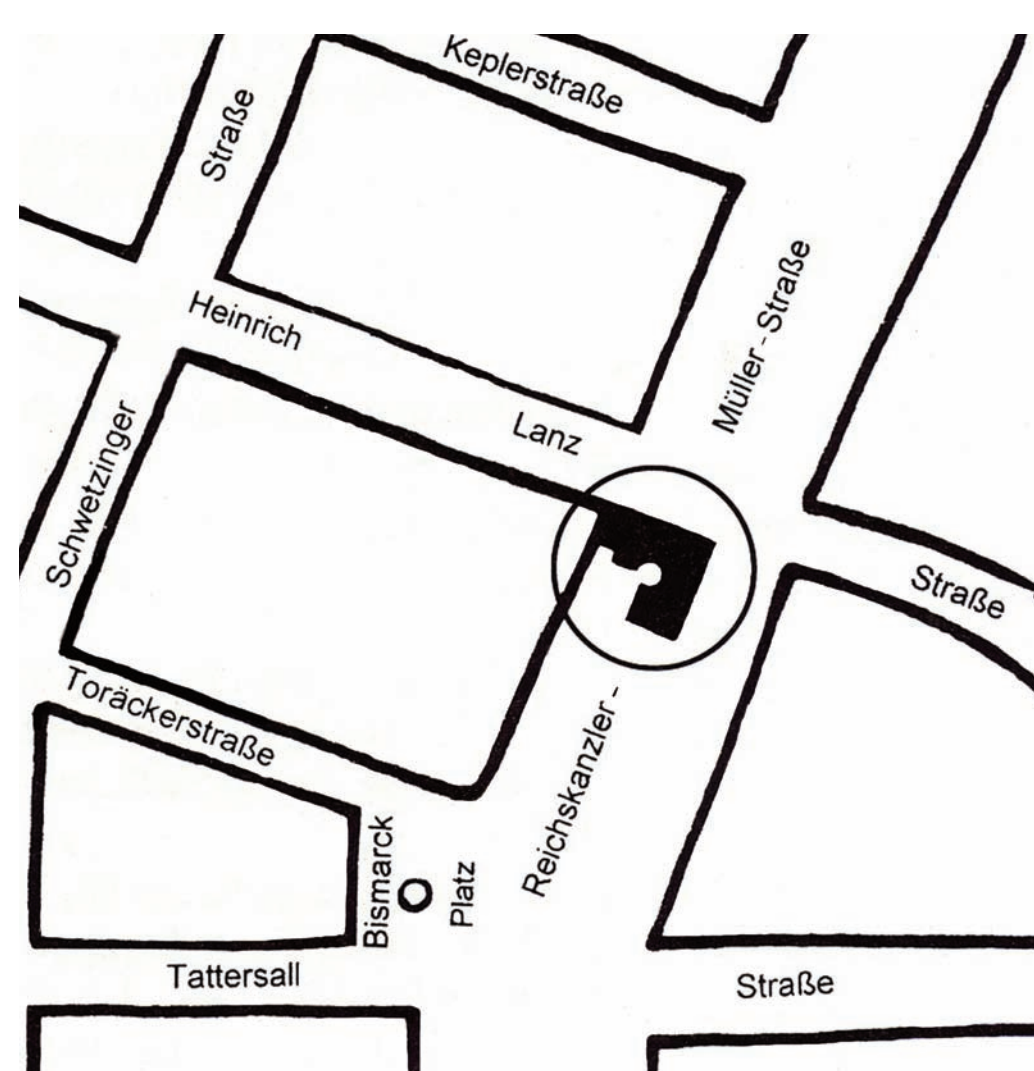
„Judenhaus“ Große Merzelstraße 7

In der Nähe dieses Ortes stand einst das Gebäude Große Merzelstr. 7, dessen Bewohner in den Jahren der Nazidiktatur verfolgt, bestohlen und ermordet wurden. Sie waren Juden, die man oft unter Zwang einquartiert hatte. Im Novemberpogrom 1938 zerstörten Nazischergen die Wohnungseinrichtungen. Die Deportation nach Gurs am 22./23. Oktober 1940 erfasste alle jüdischen Hausbewohner. Der damals 15-jährige Kurt Heilbronner erinnerte sich: „Wir aus der Großen Merzelstraße wurden über Nacht in meiner Volksschule, der Pestalozzischule, untergebracht. Erst am nächsten Morgen wurden wir in Eisenbahnwagen 3. Klasse eingepfercht. Ich half noch Kranke auf Tragbahnen zum Zug zu bringen. Der Hauswart nahm die Wohnungsschlüssel aus der Hand meines Vaters an sich mit der Erklärung: Die brauche Sie nimmer.“ Die Gegenstände in den verlassenen Wohnungen wurden von den Behörden „verwertet“, in die leeren Wohnungen wurden „Fliegergeschädigte“ eingewiesen. Das Lager Gurs in Südfrankreich war für die Deportierten die Zwischenstation auf dem Weg in die Vernichtungslager. Auch Kurts Eltern und mit ihnen die meisten anderen Hausbewohner wurden in Auschwitz und anderen Lagern umgebracht. Das im Krieg teilweise zerstörte Haus wurde in den 1960-er Jahren eingeebnet. Die Straße existiert nicht mehr.

Diese Tafel ist eine Initiative von:
Familie Heilbronner/Barnea, Israel/USA,
Mannheimer Bürgern und der
Vereinigten Jüdischen Erinnerungstiftung



Das einzig ermittelbare Foto des Hauses Große Merzelstr. 7 zeigt das Gebäude als Ruine. Es wurde im April 1949 aufgenommen.



Heutige Straßensituation. Der schwarz eingezeichnete Grundriss zeigt den ehemaligen Standort des Hauses Große Merzelstr. 7.



Regina Hoffmann im Schlosshof um 1939. Als 28-Jährige wurde Regina im Oktober 1940 aus der Großen Merzelstr. 7 deportiert und 1942 in Auschwitz umgebracht.

Familie Heilbronner im Rheinauer Wald, Pfingstsonntag 1935. Die Familie wurde im Oktober 1940 nach Gurs deportiert. Die Eltern Erwin Heilbronner (1894-1942) und Flora Heilbronner (1896-1942) wurden in Auschwitz ermordet. Die Söhne Kurt und Werner konnten sich retten und in Israel unter den Namen Uri und Daniel Barnea ein neues Leben aufbauen. Auf dem Foto sind Werner beim Vater sitzend und Kurt bei der Mutter liegend zu sehen.



Jüdische Bewohner des Hauses Große Merzelstr. 7

Altenstädter, Franziska, geb. de Lange 1879;

1939 Niederlande, deportiert 10.11.1942 Auschwitz; verschollen.

Bär, Adolf, geb. 1921;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 14.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Bär, Paula, geb. Eilbott 1891;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 14.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Bär, Wilhelm, geb. 1882;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 14.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Berg, Emma, Mutter von Rudolfine Gottschalk;

1940 gestorben.

Berg, Ferdinand, geb. 1872;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben am 11.02.1941 in Gurs.

Blum, Ernst, geb. 1876;

Deportationsliste 22.10.40; Schicksal unbekannt.

Blum, Santa, geb. 1915;

Deportationsliste 22.10.1940, Auschwitz 14.8.1942; verschollen.

Cahn, Anna, geb. Seligmann 1884;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 1942 Auschwitz; verschollen.

Cahn, Moritz, geb. 1876;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben am 14.12.1942 in Nexon.

Davidsohn, Norbert, geb. 1874;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben am 25.09.1941 in Gurs.

Doernberg, Paul;

1938 Dachau, 1939 über England nach den USA ausgewandert;

verstorben 1970.

Doernberg Sofie;

Januar 1940 über Holland in die USA geflohen; verstorben 1979.

Doernberg, Gretel, geb. 1920, verh. Gretel D. Weiss;

1938 nach England ausgewandert; Cockeysville, Maryland USA.

Doernberg, Ilse, geb. 1926, verh. Ilse D. Strauss;

Januar 1940 über Holland in die USA geflohen; New Paltz, New York,

1997 verstorben.

Ebertsheim, Charlotte, geb. Silberstein 1900;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Sommer 1941 Flucht über Marseille nach

den USA; Columbus, Ohio, arbeitete dort in der Universitätsbibliothek,

1996 verstorben.

Ebertsheim, Dr. Heinrich, geb. 1896;

10.11.1938 Dachau, nach der Entlassung im Frühjahr 1939 Flucht nach

England, April 1940 nach USA; Columbus, Ohio, 1954 verstorben.

Ebertsheim, Lisel (Lieselotte), geb. 1928, verh. G. Kay;

November 1938 Flucht nach Holland, April 1940 USA;

Hardsdale, New York.

Ebertsheim, Ursel, geb. 1928;

November 1938 Flucht nach Holland, April 1940 USA;

Hardsdale, New York.

Ebertsheim, Wolfgang, geb. 1925, später Harry W. Ebert;

1937 Herrlingen, Italien, 1939 Kindertransport Holland; 1940 USA.

Engel, Alice, geb. Weissmann 1893;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 10.08.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Engel, Marianne, geb. 1921;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 10.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Engel, Siegfried, geb. 1879;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 10.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Feibelman, Fanny Elisabeth, geb. 1911;

deportiert 22.10.1940 Gurs; verschollen.

Gabriel, Adelheid, geb. Wirth 1873;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Goldstein, Georg, Vertreter;

Schicksal unbekannt.

Gottschalk, Hans, geb. 1887;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 16.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Gottschalk, Rudolfine, geb. Berg 1889;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 14.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Gottschalk, Ilse, geb. 1924;

deportiert 22.10.1940 Gurs; Paris.

Gottschalk, Lotte, verh. Doloff;

1936 Auswanderung; Cheverly, Maryland USA.

Guggenheim, Gerd, geb.1930, Sohn von Ilse Guggenheim;

1934 Amsterdam; 1943 deportiert von Westerbork, im Osten verschollen.

Guggenheim, Ilse, geb. 1908;

1934 Amsterdam; 1943 deportiert von Westerbork, im Osten verschollen.

Gutjahr, Lina, geb. Marx 1871;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 14.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Hamburger, Therese, geb. Gusdorf 1879;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 12.08.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Heilbronner, Erwin, geb. 1894;

10.11.1938 Dachau, deportiert 22.10.1940 Gurs, 14.08.1942 Auschwitz;

für tot erklärt.

Heilbronner, Flora, geb. Rheinauer 1896;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 14.08.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Heilbronner, Kurt, geb. 1925 in Mannheim, später Uri Barnea;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Frühjahr 1941 Camp de Rivesaltes, ab Juni

1942 auf Farm der Eclairiers Israelites de France (Jüdische Pfadfinder

Frankreichs) bei Moissac, Herbst 1942 Flucht in die Schweiz;

Nathania, Israel.

Heilbronner, Werner, geb. 1929 in Mannheim, später Daniel Barnea;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Frühjahr 1941 Camp de Rivesaltes, 1942

durch die OSE (Organisation de Secours aux Enfants) aus Lager befreit, ein

Jahr in französischem Kinderheim, dann Schweiz, 1945 Palästina;

Hagoshrim, Israel.

Heinemann, Alfred, geb. 1906;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Drancy, 04.09.1942 Auschwitz; verschollen.

Heinemann-Kohn, Jeanette, geb. Wreschner 1876;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Drancy, 04.09.1942 Auschwitz; verschollen.

Heinemann, Klara, geb. Stern 1867;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Hirsch, Sally, geb. 1883;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 04.09.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Hockenheimer, Alice, geb. Hamuel 1882;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Hockenheimer, Robert, geb. 1875;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben 1942 in Récébédou.

Hoffmann, Regina, geb. 1912;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 12.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Holländer, Regina, geb. 1905;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 10.08.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Kajem, Klara, geb. Fassbender 1887;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 10.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Karlsruher, Jella, geb. Fürth 1879;

Deportationsliste 22.10.1940, 1940 Flucht über Sibirien und Japan nach

den USA; gestorben 1961.

Karlsruher, Ruth Regina, geb. 1922, später Eisenmann, später Rosenfeld;

August/September 1940 Flucht über Sibirien und Japan nach USA;

Skokie, Illinois.

Kaufmann, Alice, geb. 1914;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 17.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Kaufmann, Lina, geb. Ries 1880;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 10.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Kaufmann, Max, geb. 1880;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 10.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Levi, Leopold, geb. 1897;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Drancy August 1942, Auschwitz; für tot erklärt.

Levi, Martha, geb. Frank 1902;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Drancy, August 1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Marx, Auguste, geb. Frank 1873;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbenannt.

Marx, Moritz; geb. 1872;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben 1943 in St. Dié.

Meyerhoff, Dora, geb. Hannover 1877;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Meyerhoff, Philipp, geb. 1874;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Michel, Alma, geb. 1899;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 12.08.1942 Auschwitz; verschollen.

Nathan, Horst, geb. 1929;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Nathan, Max, geb. 1882;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben 1942 in Aix-en-Provence.

Nathan, Paula, geb. Königsdorf 1884;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 17.08.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Oppenheimer, Amalie, geb. Speier 1873;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Oppenheimer, Metha, geb. 1903;

deportiert 22.10.1940 Gurs, 12.08.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Rheinauer, Friederike (Rika), geb. Strauss 1869;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben 1941 in Rivesaltes.

Rothschild, Julius, geb. 1867;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben 1940 in Gurs.

Israel Schwarz;

Schicksal unbekannt.

Schweizer, Friedrich, geb. 1891;

1939 England, 1940 USA; verstorben 1962.

Schweizer, Henry, geb. 1933;

1939 England, 1940 USA; USA.

Schweizer, Irene, geb. Regensburger 1905 (Tochter von Jella Karlsruher);

1939 nach England, 1940 nach USA; Chicago.

Spangenthal, Berta, geb. Heinemann-Sohn 1905;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Spangenthal, Robert, geb. 1904;

deportiert 22.10.1940 Gurs, Les Milles, 07.09.1942 Auschwitz; für tot erklärt.

Stern, Dora, geb. Hanauer 1887;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Sternheimer, Eugenie, geb. Woog 1877;

deportiert 26.04.1942 Izbica; verschollen.

Strauss, Frieda, geb. Haas 1881;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Strauss, Regina, geb.1874;

Deportationsliste 22.10.1940; Schicksal unbekannt.

Strauß, Sali;

Flucht Januar 1940 über Holland in die USA; um 1960 verstorben.

Zamury, Rosa, geb. 1869;

deportiert 22.10.1940 Gurs; gestorben 1942 in Récébédou.

Zivi, Fritz Emil; Professor,

Familie 1939 nach Südamerika ausgewandert; vermutlich USA.